

Zu.Schreibung

Klangerkundung im Skulpturendepot des Museum Liaunig

So. 21. Juni 2026, 11 Uhr

Der Komponist Karlheinz Essl erkundet mit seinem selbst entwickelten Synthesizer das Skulpturendepot des Museums Liaunig und die dort gezeigten Skulpturen von Robert Tauber. Mit noch nie gehörten Klängen schreibt er sich in diesen gigantischen Raum mit seiner außergewöhnlichen Akustik ein und bringt ihn selbst zum Schwingen. Dadurch wird das Depot zum integralen Bestandteil eines hybriden Instruments, das analoge Elektronik mit akustischen Resonatoren kombiniert.

Anstelle der üblichen Mischpulte, Verstärker und Lautsprecher verwendet Essl ein auf das Wesentliche reduziertes, mobiles Equipment, mit dem er sich tastend und forschend auf eine Klangreise durch Raum und Zeit begibt.

Das Publikum wird Zeuge eines einzigartigen Ereignisses, das speziell auf diesen Ort und die dort ausgestellten Kunstwerke abgestimmt ist und an keinem anderen Ort aufgeführt werden kann.

Info & Kartenverkauf

Kombi-Eintritt (Konzert + Museumseintritt am Tag der Veranstaltung): € 27,00

Ermäßigtes Ticket mit Ö1 Club-Mitgliedskarte: € 25,00

Karten können telefonisch oder per E-Mail gegen Vorkassa bestellt sowie vor Ort im Museum Liaunig gekauft werden.

Beschränktes Kartenkontingent aufgrund der Platzkapazität im Skulpturendepot.

Pressefotos



Karlheinz Essl
(© 2021 Martin Leitner)



Karlheinz Essl live
(© 2025 Michael Seeber)

Download Pressefotos: <http://www.museumliaunig.at/de/presse/aktuell.html>

Kooperationspartner

Ö1 | BMCA Blue Mountain Contemporary Art